

116. TSV Hauptversammlung 2011 am 25.03.2011

Vorstand Günter Werner eröffnete am 25 März 2011 um 19:30 Uhr die 116. Jahreshauptversammlung des TSV Berkheim. Günter Werner begrüßte die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder und Vertreter des Bürgerausschusses Berkheim. Die Hauptversammlung wurde satzungsgemäß einberufen und war beschlussfähig. Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachte die Versammlung der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

Berichte:

Die Berichte der Abteilungen lagen in schriftlicher Form vor. Mündliche Berichte wurden von den Vorstandsmitgliedern Birgit Ruoff, Wolfgang Hetzinger und Günter Werner vorgetragen. Birgit Ruoff berichtete über das abgelaufene Vereinsjahr 2010 mit seinen Veranstaltungshöhepunkten, der Mitgliederentwicklung sowie weiterer Aktivitäten.

Mitgliederstand zum 01.01.2011:

Der aktuelle Mitgliederstand des TSV beträgt 1925 Personen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hatte der TSV Berkheim einen Zuwachs von 48 Neumitgliedern.

Der Anstieg der Mitgliederzahlen wird unter anderem weiterhin dem vielfältigen Sport- und Kursangebot des Vereins zugeschrieben. Die Angebote werden positiv aufgenommen und sind sehr gut besucht. Weitere Kriterien sind die durchweg gut ausgebildeten Übungsleiter und Trainer sowie der gute Zustand der Sportstätten.

Am 07.12.2010 wurde aus der ursprünglichen IG Bikepark eine neue Abteilung Radsport gegründet. Die Abteilung deckt folgende Disziplinen ab: Rennrad, Touren, Cross-Country Mountainbike, Mountainbike Downhill sowie Freeride und Mountainbike Fourcross sowie auch verschiedene Ausfahrten mit Kinderanhänger oder auch Trainings für die kleinsten auf dem Lauftrad.

Die Initiative, eine Frauenfußballmannschaft zu integrieren wurde vorerst auf Eis gelegt. Es hatten sich leider nur 3 Personen gemeldet. Die Verantwortlichen der Fußballabteilung werden das Projekt trotzdem weiter vorantreiben

Höhepunkte in 2010:

Birgit Ruoff zeigte im Anschluss die Höhepunkte des abgelaufenen Jahres auf. Ob Winterfeuer, Ausrichtung des Spieth-Cups oder des Schwimmfestes, in Berkheim war über das ganze Jahr etwas los. Sportlich waren unter anderem folgende Höhepunkte zu vermelden. Philipp Straub verteidigte seinen Deutschen Jugendmeister im Sprung. Zudem wurde Philipp zum zweiten mal mit der Auszeichnung „Sportler des Jahres“ von der Stadt Esslingen geehrt. Janina Buß wurde Deutsche Vizemeisterin am Stufenbarren und Gerhard Grau wurde Deutscher Vizemeister in seiner Altersklasse bei den Mehrkampfmeisterschaften im Friesenkampf.

Bei der Jubilarehrung im November des vergangenen Jahres gab es ein besonderes Jubiläum zu feiern. Erich Haspel wurde für seine 75 jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Birgit Ruoff verwies noch auf folgende in 2011 anstehenden Ereignisse und Veranstaltungen:

- o Spieth-Cup und Schwabenpokal im Gerätturnen am 07. – 08 Mai 2011
- o 37. Internationales Schwimmfest am 28. – 29 Mai 2011
- o Deutsche Jugendmeisterschaften im Gerätturnen am 11. – 12 Juni 2011
- o TSV Herbstveranstaltung am 15 Oktober 2011

Den vielen Übungsleitern, Trainern und Ehrenamtlichen sprach Birgit Ruoff ein Lob und den Dank des Vereines für Ihren Einsatz aus.

Situation Sportstätten:

Wolfgang Hetzinger berichtete in kurzer Form über den Stand und Zustand der Liegenschaften und Sportstätten des TSV Berkheim. Die Liegenschaften sind durchweg gut in Schuss. Am Kunstrasenplatz wird der Ballfang in Richtung Waldheim um 3 m erhöht. Die dortigen Dachziegel haben im letzten Jahr etwas unter der enormen Schusskraft der Fußballspieler gelitten. Im Projekt neue Gymnastikhalle gibt es keine neuen Informationen. Eine Umsetzung ist auf Grund der städtischen Finanzsituation in den nächsten Jahren voraussichtlich nicht realisierbar.

Kassenbericht 2010:

Im Anschluss erläuterte Vorstand und Kassier Günter Werner den anwesenden Mitgliedern das Zahlenwerk des abgelaufenen Geschäftsjahres 2010. Der TSV ist ein finanziell gesunder Verein. Günter Werner dankte den Spendern, Sponsoren und Werbepartnern für ihre Unterstützung und sprach ein Lob der Stadt Esslingen für ihre gute finanzielle Sportförderung aus.

Der Kassenprüfungsbericht lag in schriftlicher Form vor, da beide Kassenprüfer an dieser Mitgliederversammlung aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen konnten. Die Kassenprüfung bescheinigte dem TSV und den einzelnen Abteilungen eine sorgfältige und korrekte Buchführung und schlug die Entlastung der Abteilungskassier und des Hauptkassiers vor.

Entlastungen:

Von der Mitgliederversammlung wurde in der Gesamtheit der Vorstand und einzeln der Kassier, die Ausschussmitglieder, die Kassenprüfer, alle Abteilungsleiter sowie die Jugendleitung jeweils einstimmig entlastet. Die Entlastungen wurden von Ehrenvorstand Werner Ginter vorgenommen. Er sprach einen herzlichen Dank und ein großes Lob an den Vorstand, die verschiedenen Gremien und Personen für ihre geleistete Arbeit aus.

Neuwahlen:

Zur Wahl standen vier Vorstandsmitglieder, der Pressewart, der Schriftführer und ein Kassenprüfer. Für den Vorstand stellten sich wieder zur Wahl: Birgit Ruoff, Wolfgang Hetzinger und Helmut Struwe. Neu kandidierte Peter Pahl für das Vorstandsamt. Für das Amt des Pressewarts stellte sich Peter Pahl wieder zur Verfügung, ebenfalls Siegmund Ruoff für das Amt des Schriftführers und Claus Beckert für das Amt des Kassenprüfers. Alle zur Wahl stehenden Kandidaten wurden in Einzelabstimmung einstimmig für weitere 2 Jahre in ihren Ämtern bestätigt bzw. neu gewählt.

Anträge:

Dem Vorstand lagen zwei Anträge vor, die in der Eingangsreihenfolge besprochen wurden.

Antrag des Vorstands:

Erteilung eines Auftrags zur Realisierung des Projekts Bikepark auf dem Gelände der ehemaligen Deponie „Egart“ sowie Genehmigung der finanziellen Mittel.

Wolfgang Hetzinger berichtet über die im letzten Jahr gelaufenen Aktivitäten des Vorstands und erläuterte den aktuellen Stand. In der anschließenden Diskussion konnten alle Fragen der Mitglieder beantwortet werden, das Projekt fand eine breite Zustimmung. Die Mitgliederversammlung erteilte dem Vorstand bei einer Enthaltung den Auftrag, das Projekt Bikepark wie vorgestellt umzusetzen und zu bauen.

Antrag der Fußballabteilung:

Verzicht des Hauptvereins auf die restlichen finanziellen Anteile der Fußballabteilung, die seinerzeit für den Bau des Kunstrasenplatzes vereinbart worden sind. Die Fußballabteilung möchte das eingesparte Geld für die Vergütung ihrer Jugend-Übungsleiter verwenden.

Die Mitgliederversammlung nahm diesen Antrag einstimmig an.

Verschiedenes:

Die Mitglieder wurden nochmals auf die anstehenden sportlichen und kulturellen Ereignisse hingewiesen und gebeten in ihren Abteilungen dafür Werbung zu machen.

Renate Weber appellierte zum wiederholten male an alle Abteilungen, sich für die Jugendleitung zu engagieren. Die in der laufenden Woche stattgefundene Hauptversammlung der Jugendleitung war leider wieder sehr schwach besetzt. Zudem wurden von einigen Abteilungen immer noch keine Jugendvertreter benannt. Die verantwortlichen Abteilungsleiter wurden aufgefordert, hier ihrer Pflicht nachzukommen.

Günter Werner bedankte sich bei den anwesenden Vereinsmitgliedern für ihr Kommen und schloss die Sitzung um 21:45 Uhr.

gez. Peter Pahl